

**F. A. Cattmann**  
Goslar

Auslieferung direkt oder durch die



**Abteil. Verlag**  
am Harz

Firma Carl Enobloch in Leipzig

# Vom grünen Rauschen

Ein Buch vom Oberharz  
von Bernhard Flesmes,  
mit Zeichnungen von Keinecke-Altenau  
Preis brosch. 1,50 M.

Der Schulwart, Leipzig, urteilt:

„Die vornehme Aufmachung des Buches entspricht dem ausgezeichneten Inhalt und den feinen Zeichnungen. Alle Leser, besonders die Freunde des Harzes, werden wahren Genuß an dem prächtigen Werke haben.“

**Die Auflage der gebundenen Bücher**

**ist zur Zeit vergriffen;**

eine Neuauflage befindet sich in Vorbereitung. Bis zum Vorliegen derselben können wir nur vom Rest der ersten 5000 broschiert ausliefern.

# Strom und Hügel

Ein Buch vom Weserbergland  
von Bernhard Flesmes,  
mit Zeichnungen von Keinecke-Altenau  
Preis brosch. 2 M., geb. 2,75 M.

Wilhelm Eobstien urteilt in „Die Literatur“:

„Flesmes schaut mit Jäger- und Maleraugen, kein Wunder, daß seine kostbaren Schilderungen und Stimmungsbilder auch die in ihren Bann ziehen, die noch nicht das Glück hatten, das Weserbergland kennenzulernen.“

Mehr als je zieht das Weserland alle die an, die in seiner friedlichen, herrlichen Natur Kraft und Hoffnung suchen und finden. Sie alle lassen sich von Flesmes und Keinecke gern zu ihm zurückführen - das beweist die freundliche Aufnahme unseres Buches.

Keinecke-Altenau:

# Hausgheimat

Das Heimatbuch eines Malers

Preis broschiert 3 M., gebunden 4 M.

hat, wie vorausgesagt, bei der ersten Kritik und im großen Leserkreis einstimmig begeisterte Aufnahme gefunden und erweist sich als eines der am meisten begehrten Heimatbücher. „So etwas läßt sich nicht nachschaffen,“ urteilen die Bremer Nachrichten, „das muß erlebt sein.“

Der hannoversche Kurier, die Magdeburg. Zeitung, Hamburger Nachrichten, Osnabrücker Zeitung u. a. brachten ausführliche glänzende Besprechungen.

Ein Buch, das nicht nur den Harzbesuchern liebe Erinnerungen wachrufen wird, sondern allen viel zu geben weiß, die Sinn für die Natur und ihre Schönheit haben.

Bezugsbedingung: à cond. mit dreimonatlicher Abrechnung 30%, bar mit 40%, direkt mit 1/2 Porto.